

# 85 Jahre und kein bisschen leise

Musikverein Benstrup feiert am Samstag Jubiläum mit ganz viel Blasmusik

**Benstrup** (mt) – 85 Jahre und kein bisschen leise: Mit einem großen Blasmusikabend will der Musikverein Benstrup dieses Jubiläum am Samstag, 19. November, im Vereinslokal Josef Wingbermuehle feiern.

„Im Jubiläumsjahr sind wir 65 aktive Musikerinnen und Musiker. Stolz sind wir auch auf unsere sieben Ehrenmitglieder Ernst Willen, Franz-Josef Wieborg, Alois Stagge, Herrmann Schulte, Franz Moorkamp, Bernd Moorkamp sowie Gerd Hinners, die durch ihr vergangenes Wirken einen nicht unwesentlichen Beitrag zu dem langjährigen Bestehen des Vereins geleistet haben“, erklärt Ralf Siemer, der der vierte Vorsitzende der Vereinsgeschichte ist.

Die Musikerinnen und Musiker haben ein Alter von 14 bis 53 Jahren. „Nachdem wir vor ungefähr einem Jahrzehnt 21 Musikanten aufgenommen, haben wir uns in den vergangenen Jahren jährlich mit drei bis fünf Musikerinnen und Musikern verstärkt, was die Integration erleichtert. Erfreut sind wir auch darüber, dass Personen, die uns aus beruflichen Gründen verlassen haben, immer wieder den Weg zu uns zurückfinden“, beschreiben der Schriftführer Klemens Rüwe und der Ausbildungsleiter Thomas Hinners die Mitglie-



**Uwe Niemann, Lena Ameskamp, Martin Moorkamp, Reinhard Steingreifer, Klemens Rüwe, Thomas Hinners, Josef Willen und Ralf Siemer** (von links) leiten im 85. Jahr der Vereinsgeschichte die Geschicke des Musikvereins Benstrup.

Foto: Erika Siemer

derentwicklung. Der erfreuliche Mitgliederzuwachs der vergangenen zehn Jahre bedinge nicht unerhebliche Investitionen in Instrumente, Uniformen und weiteres Equipment. Da sei es sehr hilfreich, dass uns viele Dorfbewohner als passive Mitglieder mit einer jährlichen Zuwendung unterstützen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken“, berichten die beiden Kassierer Martin Moorkamp und Josef Willen.

„Durch die stetige, aber maßvolle Aus- und Fortbildung haben wir

im Jubiläumsjahr eine gesunde Mischung aus erfahrenen und jungen Musikanten. Außerdem ist es uns gelungen, das Holzregister weiter auszubauen, so dass wir zwischenzeitlich über ein ausgewogenes Verhältnis von Blech- und Holzbläsern verfügen. Durch diese Vielfalt der Instrumente reicht unser Repertoire mittlerweile von der traditionellen Blasmusik wie Marsch, Polka und Walzer bis zur modernen Unterhaltungsmusik. Für den Konzertabend haben wir ein Programm vorbereitet, das

wesentliche Richtungen der Blasmusik bedient, so dass für jeden Besucher etwas dabei sein dürfte“, wirbt Uwe Niemann, der der sechste Dirigent der Vereinsgeschichte ist.

Einlass ist ab 19 Uhr, das Konzert beginnt um 20 Uhr. Durch den Abend wird der 2. Vorsitzende Reinhard Steingreifer – unterstützt durch einige Co-Moderatoren - in gewohnt humorvoller Weise führen. Im Anschluss an das Konzert spielt die Kapelle „Star Life“ zum Tanz auf.